567

C-moll

Wie ist es gut, hier zu ha - ben den Ret - ter — solch ei - nen
Wo - hin auch geht die - ser Weg mei - nes Le- bens? Ich will nur
Un - ser Weg ist oft so schwer, wir er - mü - den, und schwe-ben
O lie - ber Freund, wie steht´s jetzt um dein Le - ben? Bist du be -

Gott, der mich liebt und be - wacht. Er ist mein
le - ben für Ihn, mei - nen Herrn. Ich fürch - te
hier auf den Wel - len der Zeit, Bald kommt der
reit zu be - geg - nen den Herrn? Komm doch zu

Freund auch im Sturm und Ge - wit ter, wacht stets bei
nichts, die - ne Ihm nicht ver - ge - bens, und glau - be
Herr auf die Erd´ zu uns nie - der, Er macht´ ein
Ihm, Er wird dir al - les ge - ben, hör´ Sei - ne

1. mir auch bei Tag und bei Nacht. Er ist mein
Ihm, Er ist nie - mals mir fern. Ich fürch - te
End´ al - lem E - lend und Leid. Bald kommt der
Stimm´, die dich ruft aus der Fern. Komm doch zu

2. Nacht.
fern.
Leid.
Fern.